Beschlussvorlage
OBM/003/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	06.05.2026	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Geschäftsverteilung ab Mai 2026
hier: Grundzüge, weitere Ausgestaltung und Umsetzung;
Ausschreibung der Stelle der Referentin/des Referenten für Personal, Organisation, Sicherheit und Bürgerservice

Anlagen:
Geschäftsverteilung (Sachverhalt)
Organigramm
Verwaltungsgliederungs- und Geschäftsverteilungsplan ab Mai 2026
Stellenausschreibung Ref. I (Ausschreibungstext)

Sachverhalt (kurz):

Nürnberg steht vor großen Herausforderungen: Bevölkerungswachstum, Strukturwandel, wirtschaftliche Unsicherheiten, nachhaltige Mobilität, Wohnungsmangel, Bezahlbarkeit, Integration und gesellschaftlicher Zusammenhalt sowie die klimagerechte Entwicklung der Stadt. Dies erfordert klare Prioritäten, entschlossenes Handeln und eine leistungsfähige, innovative Verwaltung. Gleichzeitig sind die finanziellen Spielräume begrenzt, weshalb wir Investitionen gezielt und nachhaltig ausrichten.

Die bisherige Geschäftsverteilung entspricht nicht mehr in vollem Umfang den aktuellen Bedürfnissen der Stadtgesellschaft und den Anforderungen an eine moderne Verwaltung. Ziel sind klarere Zuständigkeiten, die Bündelung von Kompetenzen sowie schlankere, effizientere Prozesse zur Optimierung von Schnittstellen in der Stadtverwaltung. Im Zuge der Reform werden die Geschäftsbereiche neu zugeschnitten und Aufgaben teilweise unterhalb der Dienststellenebene neu gegliedert.

Die neue Struktur sowie erste Schritte zu deren Umsetzung werden in der Vorlage dargestellt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☒ Ja

☒ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **BDR**

☒ **Ref. I/II**

☐

Beschlussvorschlag:

1. Der vorgeschlagenen Ausgestaltung der Geschäftsverteilung und dem Umsetzungsplan wird zugestimmt.

2. Die Zuordnung der Einheiten zu den Geschäftsbereichen erfolgt zu den in der Tabelle genannten Zeitpunkten. Der Organisations-, Geschäftsverteilungs- und Stellenplan wird insoweit angepasst.

3. Sofern für die weitere Ausgestaltung Beschlüsse im Stadtrat bzw. POA erforderlich sind, sind die entsprechenden Vorlagen rechtzeitig vor dem geplanten Umsetzungsdatum in den Stadtrat bzw. POA einzubringen.

4. Zum 07.05.2026 wird das Referat für Personal, Organisation, Sicherheit und Bürgerservice (Ref. I) eingerichtet. Hierzu wird die Stelle Nr. 011.0010 bei BDR (Leiter/in Direktorium; BGr. 3) als Stelle Nr. 010.0010 (Referent/in; BGr. 6) ausgewiesen. Im Gegenzug wir die Stelle Nr. 060.0010 bei Ref. VI (Referent/in; BGr. 6) mit der Funktionsbezeichnung Leiter/in Direktorium in BGr. 3 ausgewiesen.

5. Die Stelle der Referentin/des Referenten für Personal, Organisation, Sicherheit und Bürgerservice wird gemäß den Bestimmungen des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausgeschrieben (siehe Anlage).

6. Bis zur Wahl der Referentin/des Referenten wird das Referat I kommissarisch durch die aktuelle Leitung des Direktoriums Bürgerservice, Digitales und Recht geführt.